Aluminiumschweißen – WIG

Nutzen

Das Aluminiumschweißen unterscheidet sich grundlegend von allen anderen Schweißarten. Es ist weitaus schwieriger, da unter anderem die Schmelztemperatur im Gegensatz zu anderen Stahlarten nur bei 660°C liegt.

Die Verfahren, welche zum Aluminiumschweißen eingesetzt werden, nennen sich Wolfram-Inertgas (WIG)-Aluminiumschweißen (nur von Hand) und Metall-Inertgas (MIG)-Aluminiumschweißen. Diese Verfahren funktionieren mit Wechselstrom. Wechselstrom hat den Vorteil eine kontrollierte Durchschweißung von einer Seite zu ermöglichen, eine gute Positionsschweißbarkeit aufzuweisen und die Nähte gleichmäßig dünn aussehen zu lassen.

Dauer

80 Unterrichtsstunden

Kosten

1.020,00 €

Voraussetzungen

Unser Lehrgangsangebot wendet sich an alle Personen aus Metallverarbeitenden Handwerksbetrieben mit schweißtechnischen Vorkenntnissen, schwerpunktmäßig an Betriebe des Klempnerhandwerks.

Inhalt

- Grundkenntnisse im Prozess 141 (WIG)
- Fähigkeit, Kehlnähte und Stumpfnähte an Blechen aus Aluminium und Kupfer in den Position PB und PF herzustellen.

Informationen (inkl. Hinweise)

Der kurzfristige Einstieg in unsere Schweißlehrgänge ist jederzeit möglich. Gern können Sie mit uns einen individuellen Lehrgangstermin vereinbaren.
Herr Steffen Sachse, Leiter DVS-Schweißkursstätte
Telefon: 033434 439-33, Telefax: 033434 439-23
steffen.sachse@hwk-ff.de

Ansprechpartner

Frau Katrin Uhr
Telefon: 0335 5554-232
E-Mail: katrin.uhr@hwk-ff.de